Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Band:** 3 (1896)

Heft: 3

**Titelseiten** 

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Vädagogische Blätter.

### Vereinigung

des "Schweiz. Erziehungsfreundes" und der "Pädagog. Wonatsschrift".

## Organ

des Pereins kathol. Lehrer und Schulmanner der Schwei; und des schweizerischen kathol. Erziehungsvereins.

## Chef=Redaktion:

Gl. Frei z. Storchen, Ginsiedeln.

Dritter Jahrgang.

3. heft.

(Erscheint 2 Bogen stark je den 1. und 15. jeden Monats.)



#### Einstedeln.

Druck und Expedition von Eberle & Richenbach, Fachfolger von Buff, Eberle & Co.

1896.

## Imhalt.

1. Johann Heinrich Pestalozzi. Bon H. B
3. Einführung in die Landkarte. Präparation von A. Sp. in Tuggen
4. Zur obligatorischen Bürgerschule im Kt. Aargan. Bon Cl. Frei
5. Aus dem Land Tirol
O. Atomine Zouninger Actu.
7 Jum Schulmesen nom At. Uri Bon Cl. Frei 88
1. Juni Cajariotjen vom ser vota on se
8. Praparations, Sfizze. Bon A. Artho, Oberlehrer in Gommismald 90
9. Thue Gloffen!
10. Korrespondenzen
լլ. Ֆանանակայան հանականու օրա օր օրա և որ
2. Brieftasten. — Berschiedenes. — Inserate.

Der Jugendhort, dessen Bersandt für die Schweiz laut Juserat Schreiber dies übernommen hat, wird den titl. Lehrern und Lehrerinnen bestens empsohlen. Bereits ist derselbe in 824 Exemplaren in mehreren Kantonen verbreitet und wird gern gelesen. Er ist vorab eine geistig ersrischende Lektüre sür 10—15jährige Kinder, ist religiös, aber nicht frömmelnd gehalten, illustrativ recht angenehm, inhaltlich vielseitig und belebend, in der Schreibweise einsach, ohne aber etwa trivial zu sein. "Rätsel und Spielecke" erzeugen anregende Unterhaltung und sind sehr gesucht. Bereits erschienene Rummern von 1896 sendet zur Einsicht oder als Abonnement gerne zu El. Frei, Einsiedeln.

## Briefkasten der Redaktion.

An die Herren Lehrer A. B. in Sp. — J. in E. — A. in Z. — Th. R. in D. — L in H. — und A. Ö. in Z. "Geduld" heißt ein Blümelein, drum zuwarten, s'kommt alles dran allgemach. — Sek. Lehrer A. in E. und Tr. in E. Steigt! — Freund Pfr. E. in St. G. So ist's recht. Geistliche und Weltliche müssen sich die Hände reichen. — "Chalais". Die 2te Angelegenheit gehört vors C. C, was auch geschieht. — Abonnenten willkommen! — Landsmann A. in G. Knapp gehaltene Präparationin sehr genehm. Gerade die Oftschweizer Kollegen sollen sich tüchtig einstellen; eines muß ins andre greisen, soll die Sach gedeihlich reisen. Philipp Neri schließt im 4. Heft ab. Nachsicht!

Mahnung. Die ganz famos redigierten "Pädagogische Blätter" in München schreiben unzesähr atso: "An wen sollen unsere "Blätter" noch kostenfrei gesendet werden? Schnelle Mitteilunz möglichst erfolgreicher Aufträge ist erwünscht." Das Ding gefällt mir. Drum an alle Leser: Eine Korrespondenzkarte zur Hand und sendet auch mir oder der tätigen und dienstbestissenen Expedition recht viele Adressen von künstigen Abonnenten. Zum vorzaus besten Dant! Ihr Sektionspräsidenten, wie spät ist es an der Uhr? Nächstens wird der Bereinsbeitrag von 1895 eingezogen. Spät, aber doch!

\*\* Die mulikalische Urschweiz. Tänze und Unterhaltungsstücke für Pianos forte, komponiert von Johann Fuchs. Berlag der Musikalienhandlung Ferdinand Birchler, Einsiedeln. Preis Fr. 4.

Wenn der Carneval naht, sollte auch der Klavierlehrer mit seinem Schüler eine lustige, kleine musikalische Erkursion machen und ihm statt des Regelbuches von Reiser und der Tiktakübungen von Herz und der himmelanstrebenden chrometischen Giraffenläuse einige muntere Tänzchen vorschen. So hat es wenigstens einst mein alter Musiklehrer gehalten, und ich habe mich alleweil darauf gefreut. Überhaupt ist es gut, die strenge Theorie hie und da wieder durch eine kleine humoristische Abschweisung zu unterbrechen. Dazu ist die Sammlung von Fuchs wie geschaffen. Aber auch sür den Lehrer und sür alle jene, welche Vergnügen haben am Studium eines urwüchsigen musikalischen Talentes, ist diese Sammlung eine Freude Und ein Tanzsidler von Gottes Gnaden ist Johann Tuchs. das kann ihm niemand abstreiten. Am besten gefallen mir von dieser Sammlung "Einsiedlergemüt" (Walzer) und "Schön Lenchen" (Masurka). Einem anderen mag etwas anderes besser gefallen; seder hat seinen Geschmack. Die und da vermeint, man einen leichten Straun'schen Anklang zu hören, aber nicht lange, denn überall dringt jene der Fuchs'schen Kapelle eigene Originalität wieder hervor, welche in der Urschweiz längst bekannt ist und es auch verdient, in weiteren Kreisen bekannt zu werden.